

Schachverein Amstetten



Winfried Wadsack

B. v. Suttnerstr. 3

3300 Amstetten

Winfried.Wadsack@gmx.at

Amstetten, am 05.01.2014

Sehr geehrte/r Frau Herr Redakteur/in!

5 Tage Spitzenschach!

Der Amstettner FM Erwin Rumpl ist nicht zu schlagen!

Von Donnerstag (2.1.2014) bis Sonntag (5.1.2014) wurde die zwölfte Amstettner Stadtmeisterschaft im Turnierschach in fünf Runden erstmals im Happy 9, das mit großartiger Verpflegung für gute Turnieratmosphäre sorgte, ausgetragen. Heuer gab es 49 Teilnehmer. Gleichzeitig fand die niederösterreichische Damenlandesmeisterschaft statt. Diesmal nahmen Denksportler aus 21 Vereinen und 3 Bundesländern teil. Der Jüngste war 12, der Älteste war 90 Jahre alt. In einem qualitativ breiten Feld waren von 6 Titelträgern bis zu 1 Neuling alle vertreten. 4 Jugendliche, 5 Damen und 15 Senioren kämpften eifrig mit.

Wieder gab es nahezu in jeder Runde mehrere Überraschungen, wo die scheinbar Schwächeren gegen von der Rangliste deutlich überlegene Schachspieler gewinnen oder remisieren konnten.

Die Überraschungssieger erhielten jeweils einen Sonderpreis. In der letzten Runde wurde es spannend, da es in den vorhergehenden Runden noch keine Vorentscheidung gab. Turniersieger wurde dann nach 5 Runden FM Erwin Rumpl mit 4,5 Punkten, der damit auch Stadtmeister wurde. Zweiter wurde NM Michael Ernst punktgleich, aber mit der besseren Feinwertung, vor dem Dritten, Johann Ebner mit jeweils 4 Punkten.

Kategoriepreise erkämpften sich im 2. Viertel Drago Stanivukovic, Manfred Edenhauser und Christian Ehs; im 3. Viertel Michael Tieber



Turniersieger: FM Erwin Rumpl



Beste Dame und NÖ-Landesmeisterin: Edith Bayer

und Josef Wolflehner und im 4.Viertel Edith Beyer, die zugleich die Damenwertung gewann. Die Jugendwertung wurde von Manuel Kuran gewonnen.
Niederösterreichische Damenlandesmeisterin 2014 wurde Edith Beyer mit einer hart umkämpften Entscheidung in der letzten Runde.

Mit freundlichen Grüßen
Winfried Wadsack